



PRESSEMITTEILUNG

Mannheim, 28.03.2014

1 **Keine Ausdehnung der Sommerferien auf einen 90-Tage-Korridor**

2 *Großstadtjugendringe sprechen sich für Beibehaltung der bisherigen*
3 *Regelung aus*

4

5 Die Konferenz der Großstadtjugendringe hat sich am 23. März in Bie-
6 lefeld dafür ausgesprochen, in Zukunft für die Sommerferien den
7 möglichen Korridor nicht zu verändern. Zudem sollten sich die Fe-
8 rien der verschiedenen Bundesländer um mindestens 2 Wochen über-
9 schneiden.

10 Nur dadurch ist gewährleistet, dass Kinder und Jugendliche weiter-
11 hin ihre Freizeiten aus den vielfältigen Angeboten der Jugendver-
12 bände wählen können. Internationale Begegnungen, Zeltlager und an-
13 dere Freizeiten können nur dann kostengünstig und mit kompetenter
14 Betreuung angeboten werden, wenn den Ehrenamtlichen die Möglich-
15 keit einer Teilnahme nicht genommen wird.

16 Genau das wird aber im Falle der geplanten Veränderung die Fol-
17 ge sein. Die vorlesungsfreie Zeit der Studierenden deckt sich dann
18 beispielsweise nicht mehr mit den Ferienzeiten der potenziellen
19 Teilnehmer_innen. Ihr ehrenamtliches Engagement würde dann zukünf-
20 tig fehlen. Aber auch Familien im Grenzbereich von 2 Bundesländern
21 müssen sich von der Vorstellung eines gemeinsamen Urlaubs verab-
22 schieden.

23 Die Teilnahme einer gesamtdeutschen Gruppe an internationalen Be-
24 gegnungen wird ebenfalls unmöglich.

25

26 Die Großstadtjugendringe fordern daher die Ministerpräsident_innen
27 der Bundesländer sowie die Kultusministerkonferenz auf, dem Drän-
28 gen der Tourismusbranche nicht nachzugeben und das Wohl von Kin-
29 dern, Jugendlichen und Familien in den Vordergrund zu stellen.

Verantwortlicher Ansprechpartner:

Stadtjugendring Mannheim e.V.

Manfred Shita

Neckarpromenade 46

68167 Mannheim

Tel/Fax 0621/33856-12/-16

Mail: sjr-mannheim@t-online.de